

Akt. 08.01.10; 00:01 Pub. 07.01.10; 21:50

Mehr Nachrichten aus Luzern »

LUZERN

## Verkehrshaus hat neue Hightech-Bahnsimulatoren

von Markus Fehlmann

**Einmal Lokführer sein: Dieser Kindertraum wird im Verkehrshaus in Luzern wahr – ab dem 20. Januar gibts dort drei neue Bahnsimulatoren.**

«Die drei Simulatoren sind technisch auf dem absolut neuesten Stand», sagt Blandina Werren, Sprecherin des Verkehrshauses der Schweiz (VHS). Das Spezielle an den Geräten: Die Strecken wurden nicht virtuell gestaltet, sondern mit Videokameras aufgenommen.

Ausserdem berücksichtigen die Simulatoren die Fahrphysik. «Geht es zum Beispiel bergauf, so muss mehr Gas gegeben werden», erklärt Hansjürg Rohrer, Professor für Eisenbahntechnik an der Berner Fachhochschule.

Entstanden sind die Simulatoren in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule sowie SBB, BLS (Bern–Lötschberg–Simplon) und Rhätische Bahn (RhB). Sie wurden schon von verschiedenen Bahnen in echten Zügen eingesetzt, um Lokführer zu schulen.

Die Besucher des Verkehrshauses können im Führerstand neun verschiedene Strecken befahren. «Höhepunkte sind sicher die Gotthardlinie Biasca–Airolo und die Berninalinie, die seit 2008 zum Unesco-Weltkulturerbe gehört», so Werren. Eingeweiht werden die Simulatoren am 20. Januar im Beisein der CEOs der drei Bahngesellschaften.



Eine Schulklasse durfte den Bahnsimulator testen. (Bild: vhs/stefan wäfler)